

Deutschland gewinnt EU-Medien-Award Wirtschaftliche und politische Stärke bringen Zustimmung

Wien, 20 Februar 2015. Deutschland hat das beste Medienbild unter den 28 Ländern der EU. Damit gewinnt die Bundesrepublik den EU Country Image Award des Forschungsinstituts Media Tenor. Die Ergebnisse des Image-Rankings werden im Rahmen der 15. Agenda-Setting-Konferenz vorgestellt, die vom 19. bis 21. Februar in Wien stattfindet. Irland und die Niederlande folgen auf den Plätzen zwei und drei.

Für diesen Award hat Media Tenor die Berichterstattung von 23 internationalen TV-Nachrichten und drei globalen Wirtschaftstiteln untersucht, um das Image der EU-Staaten im Blick die Wahrnehmung der politischen, gesellschaftlichen und sozialen Entwicklung zu vergleichen.

„Es ist kein Zufall, daß Deutschland in Umfragen 2014 zum beliebtesten Land der Welt erklärt wurde“, erläutert Roland Schatz, Gründer und CEO von Media Tenor International. „Denn in der Berichterstattung der internationalen TV-Nachrichten wurden die wirtschaftliche Stärke und das Friedens-Engagement der Deutschlands herausgestellt“.

Auf vielen Feldern zeichneten die TV-Nachrichten ein sympathisches Bild der Bundesrepublik und selbst der Blick auf die Last der Vergangenheit fiel nur mäßig kritisch aus. Unter dem Strich erzielte Deutschland die optimale Kombination von positiver Bewertung und starker Präsenz auf der internationalen Bühne.

Für das Medienbild des Zweitplatzierten, der Republik Irland, stand die wirtschaftliche Erholung im Vordergrund, aber auch auf den Feldern Bildung und Kultur wurde Irland positiv dargestellt. Die Niederlande, als Drittplatzierte, punkteten ebenfalls, wenn es um Wissenschaft und Kultur ging und setzten sich damit in einem schwierigen Umfeld durch.

Für diesen Award hat Media Tenor insgesamt 457.783 Berichte in den Auslandsnachrichten von 23 internationalen TV-Sendungen mit Hilfe von geschulten Codierern im Zeitraum vom 1.7.2013 bis 30.6.2014 analysiert. Die durchschnittliche Inter-Codierer-Reliabilität betrug 88% im II. Quartal 2014.

Seit mehr als 20 Jahren unterstützt Media Tenor International Journalisten und Medienorganisationen bei ihrem Streben nach einer objektiven, vielfältigen und relevanten Nachrichtenggebung. Media Tenor fördert den Austausch zwischen Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, Nachrichtenmachern und dem Publikum. Media Tenors internationale Forschungsprojekte umfassen Wahlanalysen, Investor Relations, Public Diplomacy, Corporate Communications und das ganze Feld der Nachrichtenauswahl und -produktion. Die jährliche Agenda-Setting-Konferenz ist ein Forum für Journalisten, Wissenschaftler, Politiker und Unternehmensvertreter um sich über die relevanten Entwicklungen in der Welt auszutauschen und auf der Basis wissenschaftlicher Analysen neue Lösungen für eine bessere Kommunikation zu entwickeln.

Ansprechpartner:

Dr. Tobias Thomas, t.thomas@mediatenor.com, +41 79 255 86 86